

## Partnerschaftserklärung

Wir suchen 5.000 Großmütter und Unterstützer, damit Großmütter in Afrika ihren elternlosen Enkeln eine Zukunft ermöglichen können. Machen Sie mit und übernehmen sie eine Großmutter-Enkel-Partnerschaft von

- mtl.       viertelj.       halbj.  
 10,- EUR       20,- EUR       50,- EUR  
 anderer Betrag : .....

bis auf Widerruf, beginnend am : .....

Damit meine Hilfe ohne Abzug von Bankgebühren der Arbeit von HelpAge Deutschland e.V. zugute kommt, ermächtige ich Sie hiermit, meine Spende bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos

Kontonummer : .....

Bank : .....

BLZ : .....

mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein Konto nicht ausreichend gedeckt ist, ist mein kontoführendes Kreditinstitut nicht verpflichtet, den Betrag einzulösen. Diese Einzugsermächtigung ist jederzeit kündbar.

Vorname : .....

Name : .....

Straße, Nr : .....

PLZ, Ort : .....

Datum, Unterschrift : .....

.....

Wir freuen uns auch über Einzelspenden. Unser Spendenkonto lautet 55517 bei der Sparkasse Osnabrück, BLZ 26550105. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie automatisch.

Verantwortlich: HelpAge Deutschland  
Fotos: Christoph Göddan  
Gestaltung: schultz büro

Deutsches  
Zentralinstitut  
für soziale  
Fragen/DZI



DZI Spenden-Siegel:  
Geprüft+Empfohlen

**HelpAge  
Deutschland**

Alter ist Zukunft

**HelpAge Deutschland e.V.**  
Alte Synagogenstraße 2  
D-49078 Osnabrück  
Telefon +49(0)541-580 540 4  
Fax +49(0)541-580 540 66  
Email: info@helpage.de  
www.helpage.de

## Über HelpAge Deutschland

Als entwicklungspolitisches Hilfswerk fordert **HelpAge Deutschland** die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Rechte alter Menschen ein. Dazu fördern wir beispielhafte Projekte zur Verbesserung der Lebensverhältnisse alter Menschen in Entwicklungs- und Transformationsländern. Diese Projekte sollen ihnen Anerkennung, finanzielle Absicherung, Wohlergehen und ein Leben in Würde ermöglichen.

**HelpAge Deutschland** nimmt gleichzeitig gezielt Einfluss auf die Alten- und Entwicklungspolitik der Bundesregierung und der Europäischen Union, um Politik, Wirtschaft und Bevölkerung für die Bedürfnisse und Interessen alter Menschen zu sensibilisieren.

**HelpAge Deutschland** ist Partner des weltweit aktiven Netzwerkes HelpAge International. Gemeinsam setzen wir uns für die Weiterentwicklung und Umsetzung internationaler Normen und Verträge ein. Mehr Informationen zur Lage alter Menschen, der demographischen Entwicklung der nächsten Jahre sowie zu unseren Zielsetzungen, Projektkriterien, Arbeits- und Förderschwerpunkten unter [www.helpage.de](http://www.helpage.de).



## Lebensretter Großmutter

**HelpAge  
Deutschland**

Alter ist Zukunft

## ■ AIDS - eine Bedrohung für alte Menschen

"Sie sind die stillen Helden. Sie sind arm, sie sind alt, sie leben mit dem unerträglichen Schmerz ihre eigenen, erwachsenen Kinder zu Grabe getragen zu haben, sie sind müde, sie sind hungrig, aber gleichzeitig sind sie das wahre, das tapfere Herz Afrikas im Kampf gegen die tödliche Krankheit. Und keine Regierung und niemand in der internationalen Gemeinschaft beachtet sie." Mit diesen Worten beschrieb Stephen Lewis, ehemaliger AIDS-Sonderbeauftragter der Vereinten Nationen, die Situation der vergessenen Großmütter in Afrika.

In Tansania existiert kein System der Altersversorgung. Armut prägt das Leben der meisten der zwei Millionen älteren Menschen. Besonders ältere Frauen sind oft mittellos, denn das traditionelle Recht schließt sie beim Tod ihres Mannes vom familiären Erbe aus. Viele werden von ihren Familien verstoßen. Die rasante Verbreitung von HIV und AIDS – in dem südafrikanischen Land liegt die Rate bei zehn Prozent – stürzt sie in größte Not. Zwei Drittel der mittlerweile eine Millionen AIDS-Waisen leben in Haushalten, die von Menschen über 55 Jahren geführt werden. Zumeist bei der Großmutter. Für die Pflege ihrer eigenen kranken Kinder, für Medikamente und Arztkosten und schließlich für die Beerdigungskosten müssen sie ihre letzten Besitztümer verkaufen. Mit der Betreuung der Enkel übernehmen sie eine neue, große Verantwortung.

## ■ KwaWazee - Grundrente für die Großmütter



Nshamba ist ein Dorf in der Nähe des Victoria-Sees. Von Jahr zu Jahr steigt die Zahl der Toten und damit auch der AIDS-Waisen. Bis Ende der 90er Jahre war die Großfamilie noch in der Lage die Waisenkinder in der Gemeinschaft mitzuversorgen, doch inzwischen sind es zu viele. Da es keine staatliche Fürsorge gibt, wird die Verantwortung an die direkten Angehörigen, meistens die Großmütter, abgegeben. Das Projekt KwaWazee soll endlich Hilfe bringen: Jede der über 800 Großmütter soll eine kleine monatliche "Grundrente" für sich und jedes Enkelkind erhalten, das sie mitversorgt.

## ■ Ermutigende Erfahrungen

Die ersten Erfahrungen machen Mut. Obwohl die "Renten" sehr bescheiden sind, verbessern sie die Lebensqualität der alten Frauen. "Zuerst das Essen!", sagen sie. "Wir kaufen Mais und Trockenfisch – dagaa. Wenn etwas übrig bleibt kaufen wir Seife oder Streichhölzer. Oder wir sparen, um Kleidung für die Enkelkinder zu kaufen." KwaWazee hilft den Großmüttern und den Kindern. "Die Kinder sind jetzt gewaschen und haben ordentliche Kleidung. Wir können durchs Dorf gehen, ohne uns für unsere Armut zu schämen. Meine Enkel sind stolz auf mich – und ich auf sie." Auch der Schulbesuch ist durch die regelmäßigen Einkünfte endlich gesichert. Neben dem materiellen Überleben können auch die körperliche und geistige Gesundheit der Großmütter und ihre soziale Anerkennung durch das Projekt verbessert werden. Oftmals fühlen sie sich allein gelassen und leiden unter Schuldgefühlen. KwaWazee bietet ihnen und ihren Enkeln deshalb Unterstützung in Gesprächskreisen an. "Wir lernen, über Probleme mit unseren Enkeln zu reden. Probleme, die wir früher nicht hatten", erzählt Eufrazia. So müssen auch die Großeltern auf ihre alten Tage noch einmal lernen.

### ■ Helfen Sie helfen!

Mit Ihrer Spende können Sie dazu beitragen, dass noch mehr Großmütter durch das Projekt KwaWazee Hilfe erhalten. Mit nur 10,00 Euro monatlich können Sie zum Beispiel eine Großmutter mit zwei Enkeln dauerhaft unterstützen.